



A la CARTE 1990

G O U R M E

DEMI-TASSE – Nomen non est omen. Mit Halbheiten gibt man sich im Restaurant zur „Halben Tasse“ nämlich ganz und gar nicht zufrieden. In diesem kleinen Restaurant in der Nähe des Belvederes schaffen nämlich die Besitzer das bewundernswerte Kunststück, in der französischen wie in der indischen Küche gleichermaßen zu brillieren. Ganz auf indische Genüsse eingestellt, wählten wir als Vorspeise Raita mit Chapatis und warmes Fladenbrot, gefüllt mit Spinat und Schafkäse, danach exotischen Hummer mit Früchten sowie indischen Hummer mit Reis. Zur Nachspeise holte uns ein lockeres Mousse au chocolat wieder aus dem Fernen Osten zurück nach Mitteleuropa – was ganz und gar kein bitteres Erwachen war – doch die köstlichen Tropical-Drinks, die uns Herr Shaikh zum Abschluß mixte, führten uns wieder in fernere Länder. Wer glaubt, daß hier zum Nachteil der Geschmacksnerven zu sehr mit Nationalküchen gemischt wird, der irrt. Die „Demi-Tasse“ schafft diese Gratwanderung spielend.

1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 28, Tel.: 65 09 025.